



KONFERENZ DER KANTONALEN AUFSICHTSSTELLEN ÜBER DIE GEMEINDEFINANZEN
CONFERENCE DES AUTORITES CANTONALES DE SURVEILLANCE DES FINANCES COMMUNALES
CONFERENZA DELLE AUTORITA DI VIGILANZA SULLE FINANZE DEI COMUNI
CONFERENZA DA LAS AUTORITADS DA SURVEGLIANZA CHANTUNALAS SUR LAS FINANZAS COMMUNALAS

30. Generalversammlung Willkommen - Beinvégni

Appenzell Ausserrhoden
24./25.09.2015

Willkommen

- **A) Begrüssung durch Herr
Regierungsrat Köbi Frei**



Der Kanton Appenzell Ausserrhoden

Idealer Standort für Jungunternehmen und Pioniere



Standort Appenzell Ausserrhoden – Ablauf

- Allgemeine Informationen zu AR
- Freizeit und Sport
- Struktur
- Unternehmen / Ansiedlungen
- Taxation Index
- Fazit / Netzwerk



Standort Appenzell Ausserrhoden - Überblick

Appenzell Ausserrhoden in Zahlen

- rund 54'300 Einwohner
- Fläche: 243 km²
- 20 Gemeinden

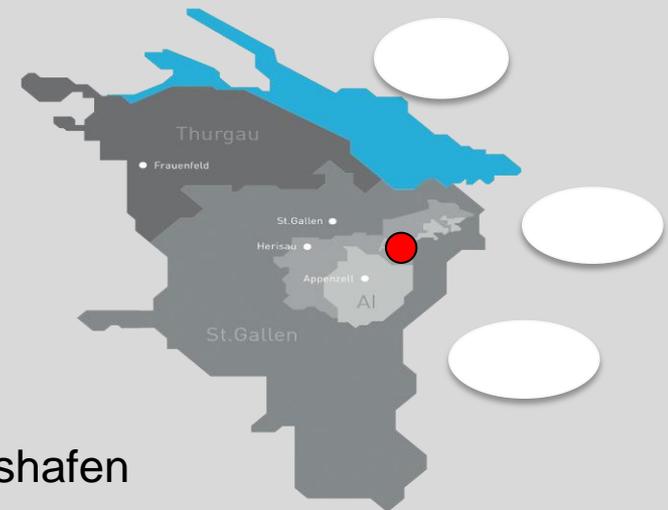
Gut vernetzt

Vierländereck Deutschland –
Österreich – Liechtenstein – Schweiz

Mitten im Technologie-Dreieck
Stuttgart – München – Mailand

Gute Anbindung an das internationale
Strassen- und Schienennetz

Nähe zum internationalen Flughafen Zürich,
Airport St.Gallen-Altenrhein, Flughafen Friedrichshafen



Standort Appenzell Ausserrhoden – Freizeit & Sport

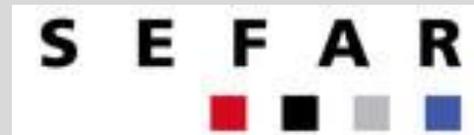


Standort Appenzell Ausserrhoden - Struktur

- Idealer Unternehmensstandort
- Traditionelle Branchen: Landwirtschaft, Holz, Textil
- Dominierende Branchen: Elektronik, Elektrotechnik, Optik, Labortechnik, Gesundheit, Tourismus
- Hochspezialisierte Produktions- und Dienstleistungsunternehmen



Standort Appenzell Ausserrhoden - Unternehmen



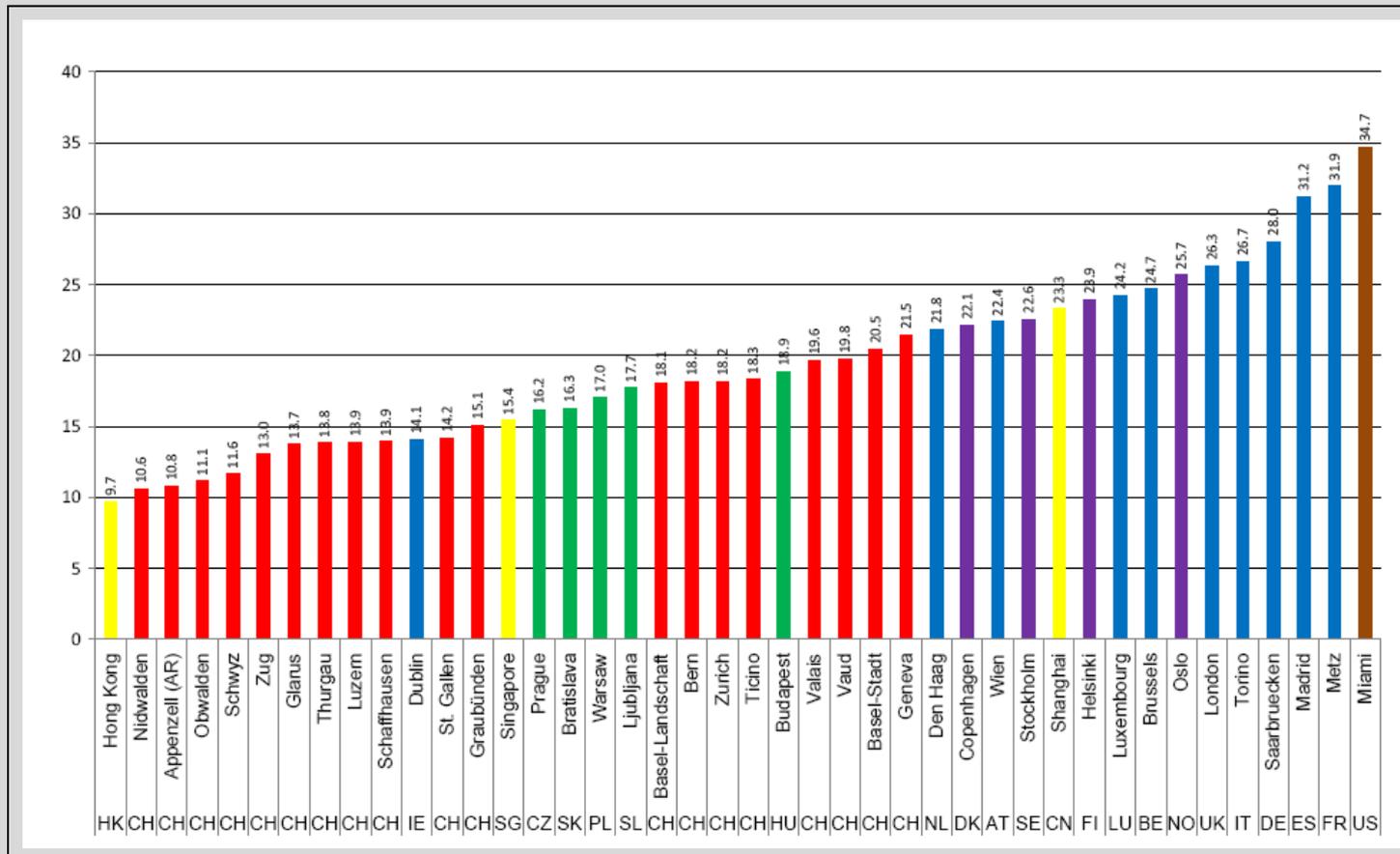


Standort Appenzell Ausserrhoden - Ansiedlungen





Standort Appenzell Ausserrhoden – Taxation Index



Quelle: ZEW / BAK BASEL; 2012



Standort Appenzell Ausserrhoden – Fazit

Unbürokratische Unterstützung durch Behörden und
Wirtschaftsförderung

Schlanke Strukturen, kurze Entscheidungswege

Attraktive Löhne – geringere Fixkostenanteile

Attraktive Gewerbebauland- und Immobilienpreise

Niedrige und stabile Besteuerung

Niedrige Arbeitslosigkeit, hohe Produktivität

Qualifizierte und motivierte Arbeits- und Führungskräfte

Hohe Lebensqualität, gerade auch für Familien



Standort Appenzell Ausserrhoden - Netzwerk



STARTFELD

Region

Appenzell AR - St.Gallen - Bodensee

St.Gallen
Bodensee
Area



INSTITUT FÜR JUNGUNTERNEHMEN



HANDELSKAMMER
Schweiz • Österreich • Liechtenstein



Appenzell Ausserrhoden



Universität St.Gallen



IHK
St. Gallen
Appenzell



Appenzellerland
über dem Bodensee

OBTG



**APPENZELER
INDUSTRIE**
OFFEN UND STRUKTURICH



**GEWERBEVERBAND
APPENZELL AUSSERRHODEN**



**Stiftung
Wirtschaftsförderung AR**



Sönd Willkomm

**Auf bald bei uns in Appenzell
Ausserrhoden**

Eröffnung

- **B) Eröffnung der Generalversammlung durch den Präsidenten, Herrn Maurice Tornay, Walliser Regierungsrat**



Traktandenliste

- **1) Protokoll der
29. Generalversammlung vom 12./13.
September 2013 in Nidwalden**
- **2) Tätigkeitsbericht der Kommission,
Präsentation und Kenntnissnahme**
- **2) Bericht der interkantonalen
Koordinationsgruppe HRM2**

Traktandenliste

- 1) Protokoll der
29. Generalversammlung vom 12./13.
September 2013 in Nidwalden
- **2) Tätigkeitsbericht der Kommission,
Präsentation und Kenntnissnahme**
- 2) Bericht der interkantonalen
Koordinationsgruppe HRM2

2) Tätigkeitsbericht der Kommission, Präsentation und Kenntnisnahme

- **Generalversammlung 2013 in Nidwalden**
- **Kommission**
- **Arbeitstagung in Bern (Finanzausgleich)**
- **SRS**
- **Info**
- **Homepage**

Traktandenliste

- 1) Protokoll der 29. Generalversammlung vom 12./13. September 2013 in Nidwalden
- 2) Tätigkeitsbericht der Kommission, Präsentation und Kenntnissnahme
- **2) Bericht der interkantonalen Koordinationsgruppe HRM2**



KONFERENZ DER KANTONALEN AUFSICHTSSTELLEN ÜBER DIE GEMEINDEFINANZEN
CONFERENCE DES AUTORITES CANTONALES DE SURVEILLANCE DES FINANCES COMMUNALES
CONFERENZA DELLE AUTORITA DI VIGILANZIA SULLE FINANZE DEI COMUNI
CONFERENZA DA LAS AUTORITADS DA SURVEGLIANZA CHANTUNALAS SUR LAS FINANZAS COMMUNALAS



Koordinationsgruppe HRM2

Information

24. September 2015, Generalversammlung der KKAG

Heinz Montanari, Präsident der interkantonalen Koordinationsgruppe HRM2

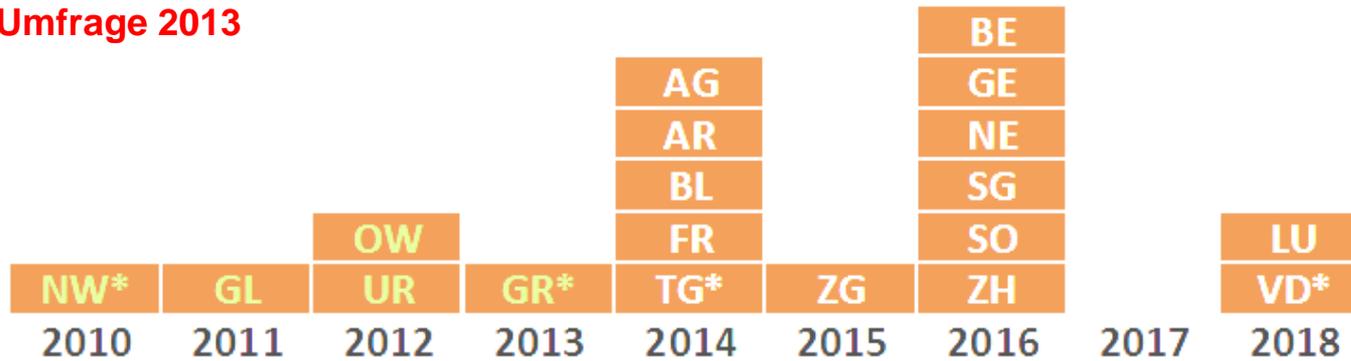
Ziele der Koordinationsgruppe

- **Harmonisierung der Einführung und der Anwendung von HRM2 in den schweizerischen Gemeinden**
- **Bereitstellung von ergänzenden Informationen, Beispielen und Empfehlungen zum HRM2-Handbuch**
- **Präzisierung der verschiedenen Elemente unter Berücksichtigung der Besonderheiten der Gemeinden**
- **Unterstützung der kantonalen Aufsichtsstellen im Einführungsprozess von HRM2 in den Gemeinden**

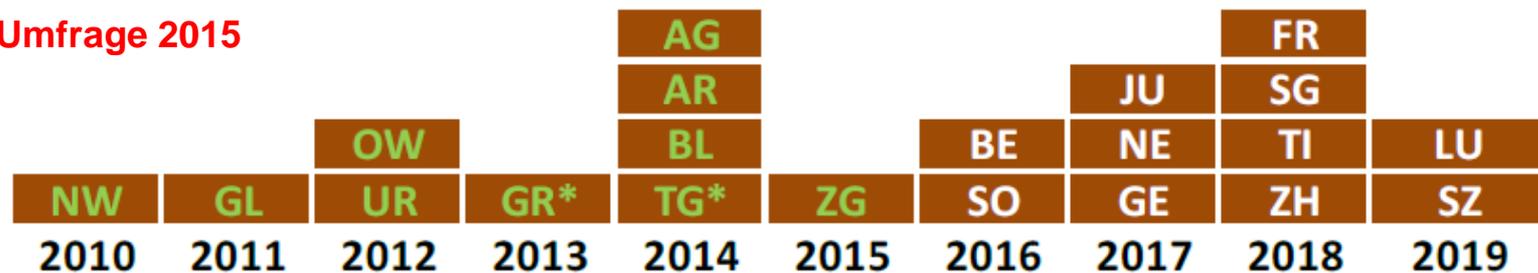
Stand der Umsetzung

Einführungsjahr von HRM2

Umfrage 2013



Umfrage 2015



Erhebung SRS, **Einführungstendenzen Gemeinden**, Stand Juli 2015

Legende: grün = Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben

* = etappenweise

Stand der Umsetzung

Abschreibungsmethode

AG		
AR		
BE		
BL		
FR		
GE		
GR		
NE		
NW		
OW		
SG		
SO		
TG		
VD	GL	
ZH	OW	UR
	SZ	ZG
linear nach Nutzungs- dauer [#]	degressiv nach Nutzungs- dauer	degressiv auf dem Rest- buchwert

Zusätzliche Abschreibungen

AR	
BE	
GE	
GL ¹⁾	
GR	
NW	
OW	AG
SO	BL
SZ	FR
TG	LU
UR	NE
VD	SG
ZG	ZH
möglich	ausgeschlossen [#]

Beginn Abschreibungen SRS-Umfrage 2015 (neu)

AR	
BE	
BL	
FR	
GE	
GL	
GR	
LU	
NE	
NW	
OW	
SG	
SO	
TG	
SZ	
UR	
ZH	
ZG	
Nutzungs- beginn	Beginn der Arbeiten

Legende: grün = Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben
= IPSAS konform

Stand der Umsetzung

Neubewertung des Verwaltungsvermögens

Umfrage 2015

	BE
	BL
	GE
	GR
	GL
	NW ¹⁾
	OW
	SG
AG	SO
AR ⁵⁾	SZ
FR	TG
LU	TI
NW ²⁾	UR
NE	VD
ZH ⁴⁾	ZG
ja [#]	nein

Umfrage 2013

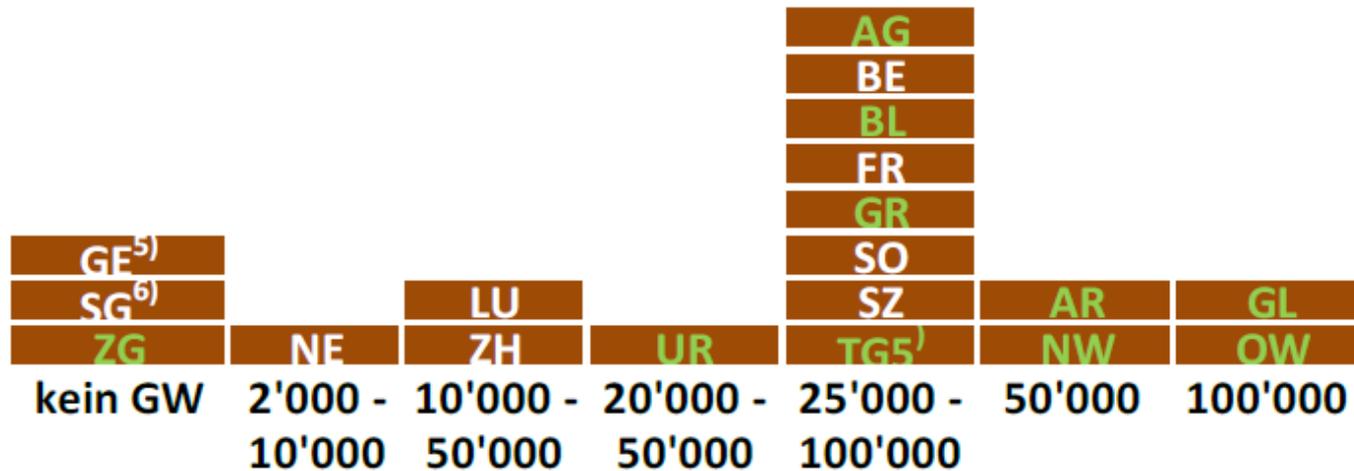
	AR
	BE
	BL
	GE
	GR
	GL
	OW
	SG
AG	SO
FR	TG
NW	UR
NE	VD
ZH	ZG
ja [#]	nein

Legende: grün = Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben; # = IPSAS konform

1) Darlehen und Beteiligungen; 2) Übriges VV; 4) oder Abschreibung über Restlebensdauer; 5) mit wenigen Ausnahmen

Stand der Umsetzung

Aktivierungsgrenze



Legende: grün = Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben
5) / 6) ab 100'000 / 200'000 Aktivierung obligatorisch

Stand der Umsetzung

Darstellung der Geldflussrechnung - geänderte FE Nr. 14

SRS-Umfrage 2015 (neu)

AG	
BE	GL
FR	NW
GR	OW
LU	SG
NE	SO
TG	UR
ZH	ZG
GFI+GFA[#]	GFA+GFF

Legende: grün = Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben; # = IPSAS konform

GFI=Geldfluss aus Investitionstätigkeit (VV), GFA=Geldfluss aus Anlagentätigkeit (FV), GFF= Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit

Stand der Umsetzung

Trennung überbaute Grundstücke - Bauten

SRS-Umfrage 2015 (neu)

	BL
	FR
	GL
AG	LU
AR	NE
BE	NW
GE	OW ²⁾
GR	SG
JU	SO
OW ¹⁾	SZ
TG	UR
ZG	ZH
nein	ja [#]

Legende: grün = Körperschaften, die das HRM2 bereits eingeführt haben; # = IPSAS konform

1) Sachanlagen mit Grundstück gekauft; 2) Sachanlagen separat von Grundstück gekauft

Fazit zur Umsetzung



Harmonisierung der Einführung und der Anwendung von HRM2 in den schweizerischen Gemeinden

⇒ **breite Auslegung der Fachempfehlungen**

⇒ **teilweise uneinheitliche Anwendung bei Wahlmöglichkeiten**



Bereitstellung von ergänzenden Informationen, Beispielen und Empfehlungen zum HRM2-Handbuch

⇒ **Arbeitspapiere zu den Fachempfehlungen**



Präzisierung der verschiedenen Elemente unter Berücksichtigung der Besonderheiten der Gemeinden

⇒ **Kontenrahmen und Funktionale Gliederung**

Arbeiten der Kommission

- **Umsetzung HRM2**
 - **Aktualisierung des Kontenrahmens**
 - **Aktualisierung der Arbeitspapiere zu den Fachempfehlungen**
 - **Übersetzung der Arbeitspapiere**
- **Anfragen beim SRS - neue FAQs und Auslegungen**
 - **Finanzausgleich**
 - **Mehrwertabschöpfung**
 - **Abgabe Mikroverunreinigung**
 - **Werterhaltungs- und Erneuerungsfonds für Hochbauten des Verwaltungsvermögens**
 - **Pensionskassenverpflichtungen**

Organisation der Koordinationsgruppe

HansjörgENZler, TG	Arbeitsgruppe: Anlagenbuchhaltung, Investitionsrechnung, Neubewertung (Fachempfehlungen Nrn. 6, 10, 12)
Urs Kundert, GL	Arbeitsgruppe: Kontenrahmen / Funktionale Gliederung (Fachempfehlung Nr. 3)
Heinz Montanari, ZH	Vorsitz, Arbeitsgruppe: Konsolidierte Betrachtungsweise, Kennzahlen (Fachempfehlung Nr. 13, Finanzkennzahlen Nr. 18)
Thomas Steiner, SO	Arbeitsgruppe: Spezialfinanzierungen und Vorfinanzierungen, Rückstellungen und Eventualverbindlichkeiten (Fachempfehlungen Nrn. 8, 9)
Iris Markwalder, BE	Arbeitsgruppe: Vorgehen beim Übergang zum HRM2 (Fachempfehlung Nr. 19)
offen	Arbeitsgruppe: Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang zur Jahresrechnung (Fachempfehlung Nrn. 14 - 16)
Brigitte Zbinden, FR	Protokoll
Evelyn Munier	Vertretung SRS
André Schwaller	Vertretung EFV

3) Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2013 und 2014

	2013	2014	
Charges	14'437	16'884	Aufwand
AG/Journée de travail	12'935	10'995	GV/Arbeitstagung
Commission	1'502	5'889	Kommission
Revenus	19'875	20'718	Ertrag
AG/Journée de travail	12'300	11'560	GV/Arbeitstagung
Commission	7'575	9'158	Kommission
Résultat	5'439	3'834	Ergebnis
Capital propre	38'702	42'535	Vermögen

Ersatzwahlen 2013-17

✓ 4a) der Kommissionsmitglieder



TI-2009



TG-2005



VS-2005



NE-2009



BE-2013



ZH-2007



FR- 1997

Michael Bertschi - BL



Beat Fallegger - LU



Marc Olivier Schmellentin - AG



6) Wahl des Kantons für die Generalversammlung 20..

✓ 2019



Joseph Manser

✓ 2017



Markus Stoll



KONFERENZ DER KANTONALEN AUFSICHTSSTELLEN ÜBER DIE GEMEINDEFINANZEN
CONFERENCE DES AUTORITES CANTONALES DE SURVEILLANCE DES FINANCES COMMUNALES
CONFERENZA DELLE AUTORITA DI VIGILANZA SULLE FINANZE DEI COMUNI
CONFERENZA DA LAS AUTORITADS DA SURVEGLIANZA CHANTUNALAS SUR LAS FINANZAS COMMUNALAS



Danke für ihre Aufmerksamkeit

D) Referat

- ✓ **Appenzell Ausserrhoden
– unser Geheimrezept ?**
- ✓ **Bruno Mayer, Leiter
Finanzamt AR**





Appenzell Ausserrhoden – unser Geheimrezept

Präsentiert an der
Generalversammlung der KKAG
vom 24. September 2015 in Heiden

«Sönd willkomm» im Appenzellerland





Vorstellung des zweitägigen Programms

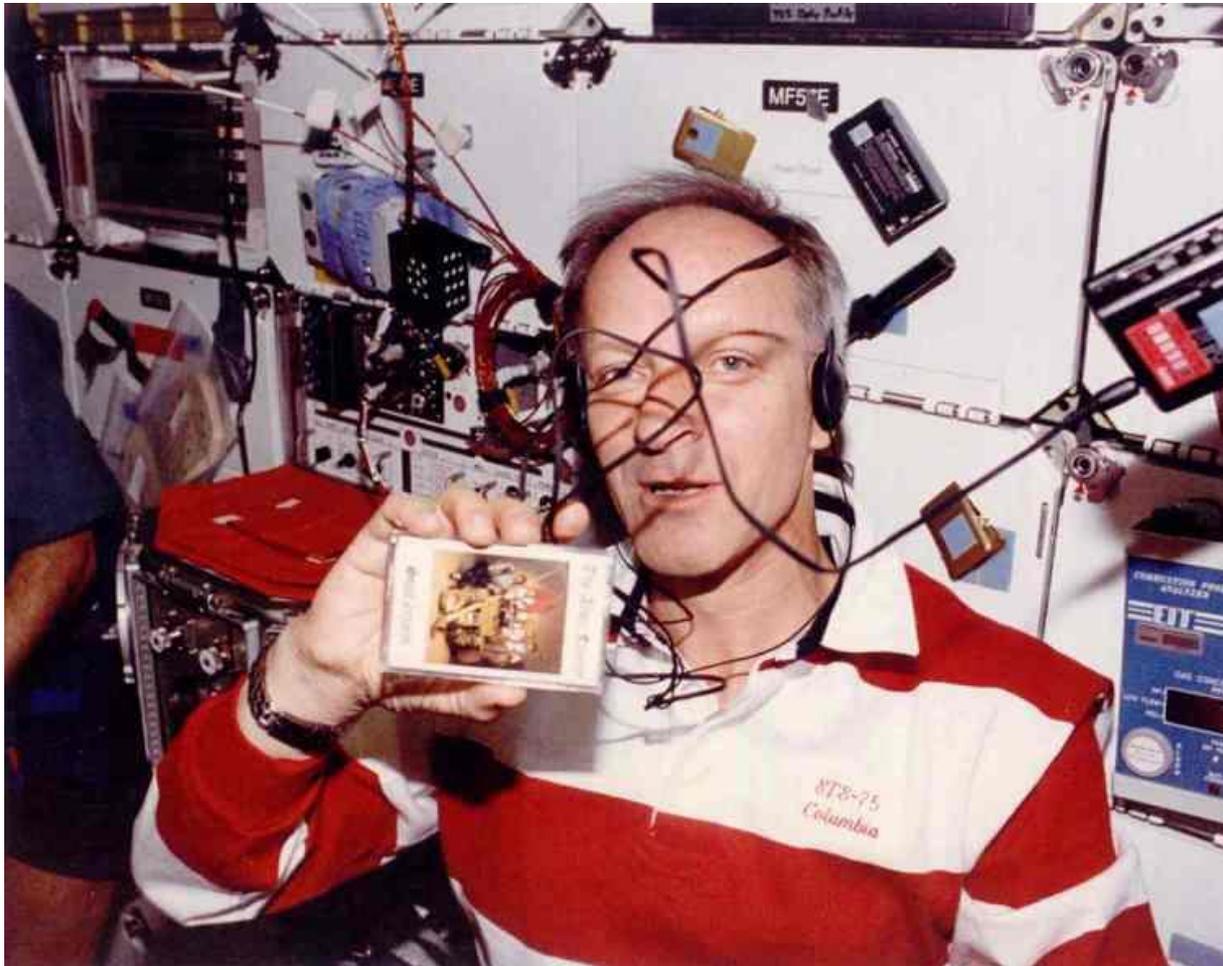
Heiden im Vorderland



Dunant Museum



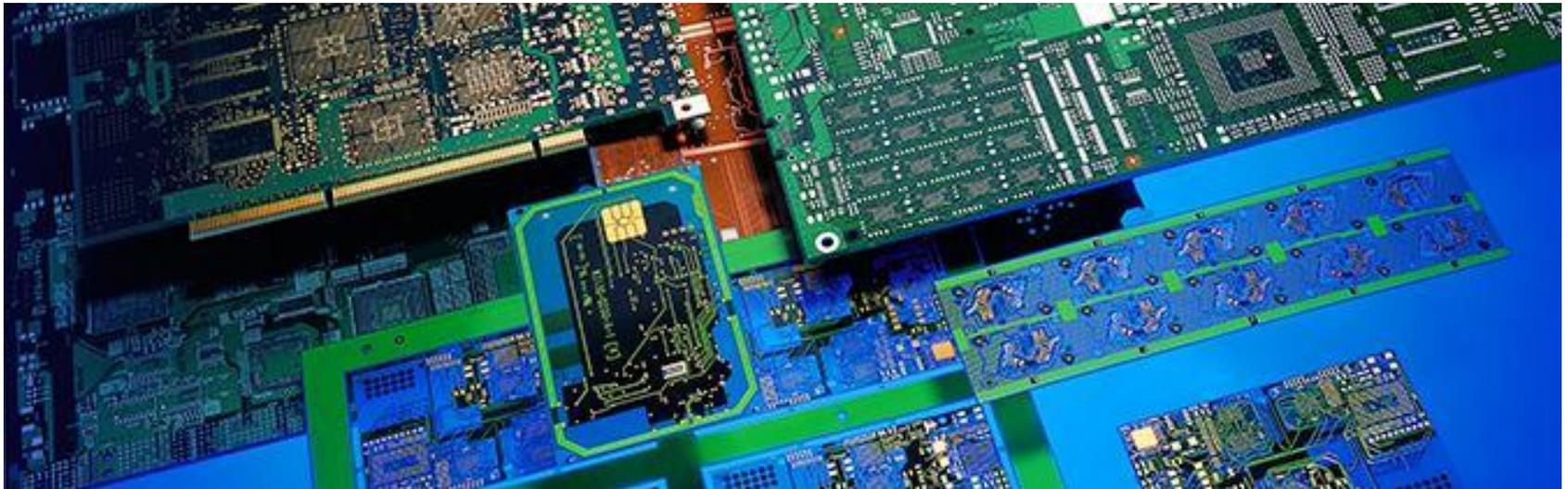
Appenzeller Tradition: ???



Appenzeller Tradition: Streichmusik



VARIOPRINT AG: Innovation und Unternehmertum



Fahrt mit der Appenzeller Bahn



Abschluss im Restaurant Windegg





Was ist nun das Geheimrezept von Appenzell Ausserrhoden ???

Geheimrezept



Rezept des Regierungsrates



Leitsätze des Regierungsprogramms 2016 - 2019

- ❖ Wir nutzen die Eigenständigkeit
- ❖ Wir stärken die Solidarität
- ❖ Wir setzen auf Nachhaltigkeit

Ziele des Regierungsprogramms 2016 - 2019

Strukturen von Kanton und Gemeinden:

- Förderung von strukturoptimierenden Projekten
- Ausbau E-Government
- Intensivierung der Zusammenarbeit

Ziele des Regierungsprogramms 2016 - 2019

Gesellschaft und Wirtschaft:

- Bedarfsorientierte Berufsbildung
- KMU-freundliche Rahmenbedingungen
- Gezielter Ausbau von Schlüsselinfrastrukturen
- Steuerlich attraktiver und verlässlicher Unternehmensstandort

Ziel des Regierungsprogramms 2016 - 2019

Lebens- und Naturraum

- Nutzung der Kleinräumigkeit
- Zeitgemässe räumliche und bauliche Entwicklung
- Verstärkte Erschliessung von Bauland
- Förderung der Altbausanierung
- Aktive Bodenpolitik und familiengerechter Wohnraum
- Förderung der Biodiversität und Landschaftsqualität

Was ist in Appenzell Ausserrhoden anders ?

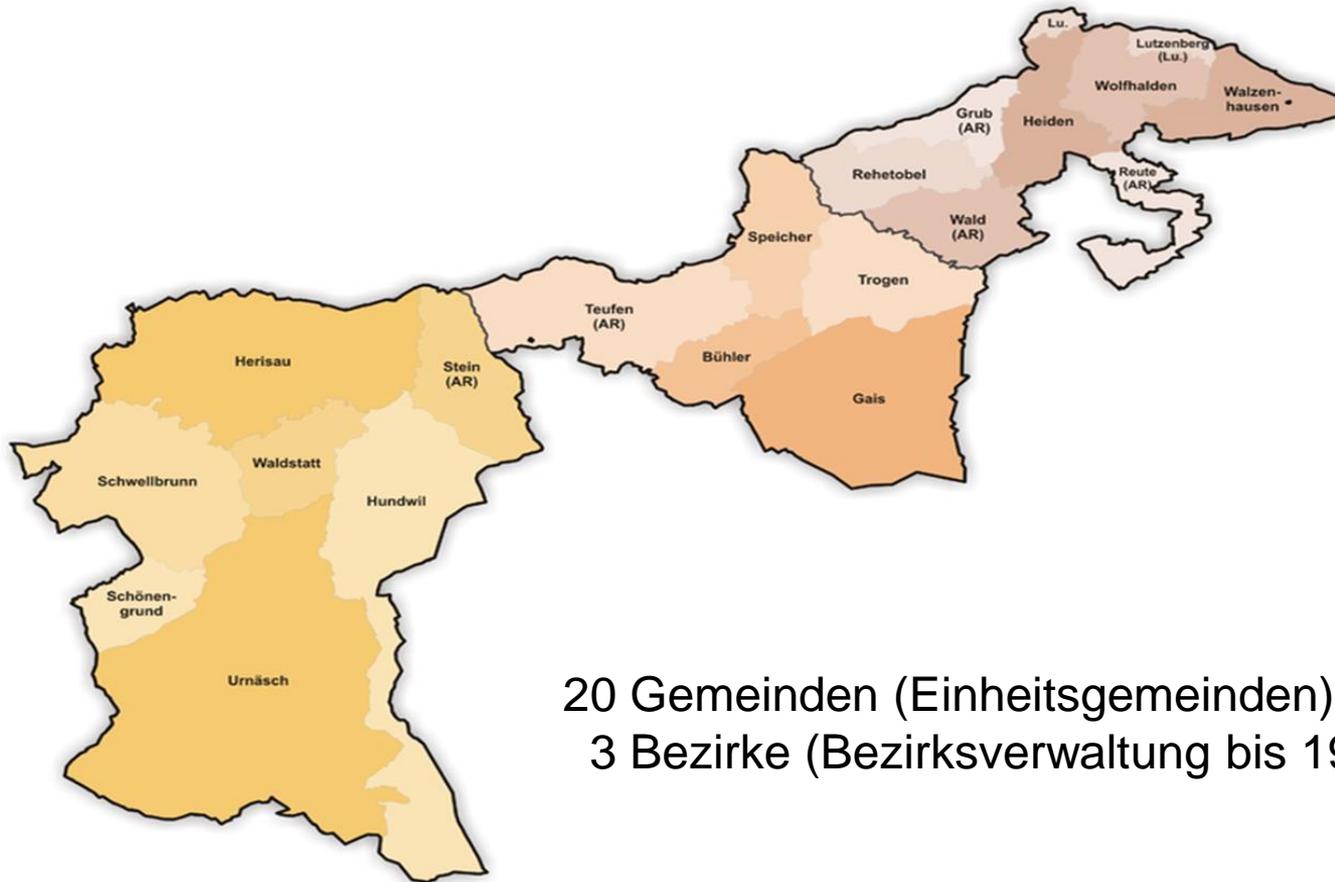
Die Gemeinden haben ein starkes Gewicht

- Gemeindeautonomie wird hoch gehalten
- Gemeinden in Kantonsverfassung namentlich aufgeführt
- Sitzordnung im Kantonsrat nach Gemeinden
- Enge Zusammenarbeit zwischen Gemeinden und Kanton
 - Zentrale Kantonale Steuerverwaltung
 - AR Informatik AG (Informatik für Kanton und Gemeinden)
 - Geltungsbereich FHG für Gemeinden und Kanton

Geschichte von Appenzell und AR

- 1403 Schlacht bei Vögelinsegg
- 1405 Schlacht am Stoss
- 1513 Vollmitglied der Eidgenossenschaft
- 1597 Landteilung
- 1749 AR mit 20 Gemeinden
- 1996 Verkauf der Kantonalbank an UBS
- 1997 Abschaffung der Landsgemeinde

Appenzell Ausserrhoder Gemeinden



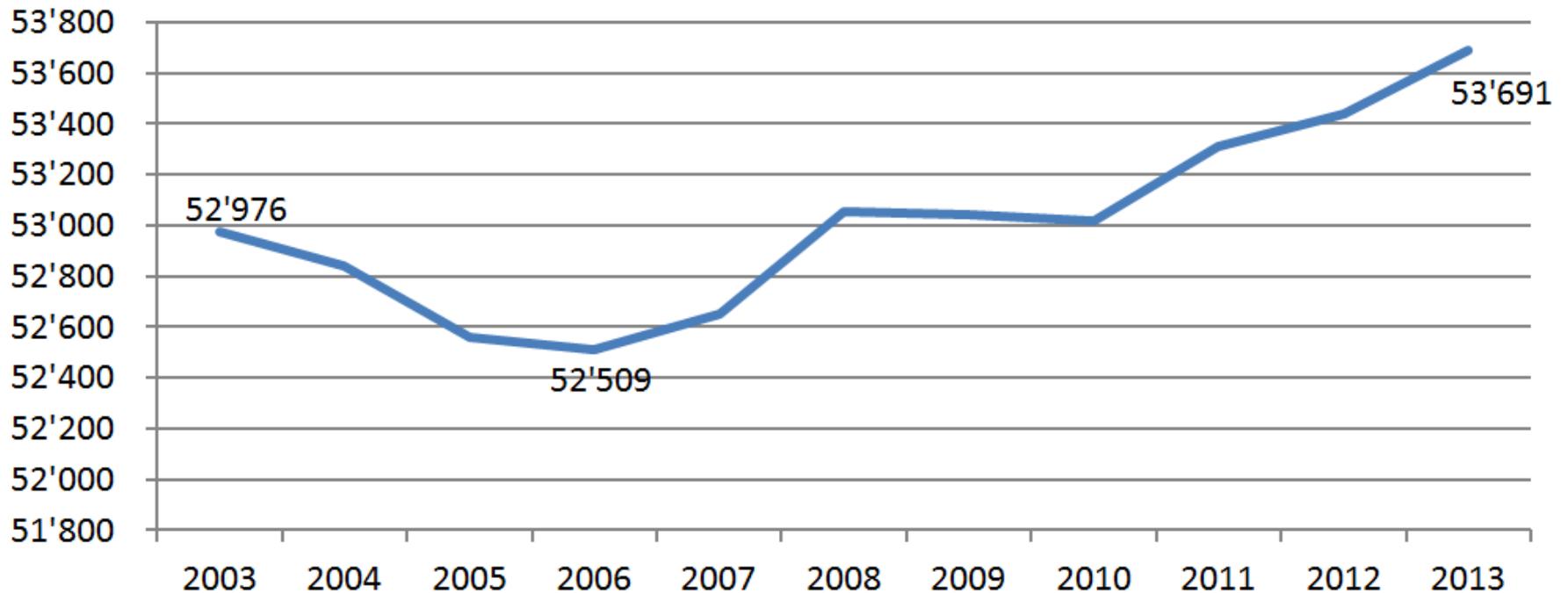
20 Gemeinden (Einheitsgemeinden)
3 Bezirke (Bezirksverwaltung bis 1995)

Appenzell Ausserrhoder Gemeinden

Stand 31.12.14	Einwohner	Fläche in ha	Steuerfuss 2015
Herisau	15'603	2'516	4.10
Teufen	6'127	1'532	3.00
Speicher	4'198	821	3.60
Heiden	4'110	752	3.70
...
Hundwil	991	2'407	4.70
Wald	860	683	4.20
Reute	682	493	4.10
Schönengrund	509	521	3.70
Ausserrhoden	54'302	24'294	Ø 3.99

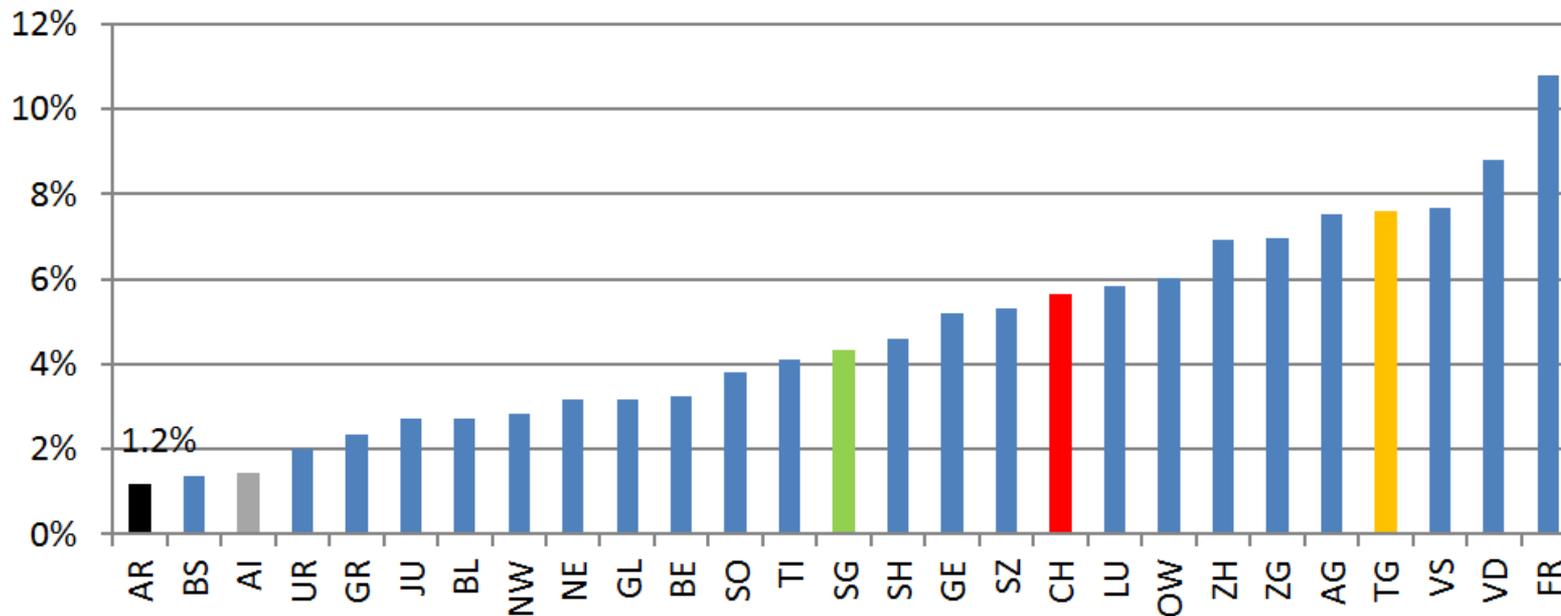
Bevölkerungsentwicklung AR

Quelle: ecopol ag



Bevölkerungswachstum 2008 – 2013

Quelle: ecopol ag



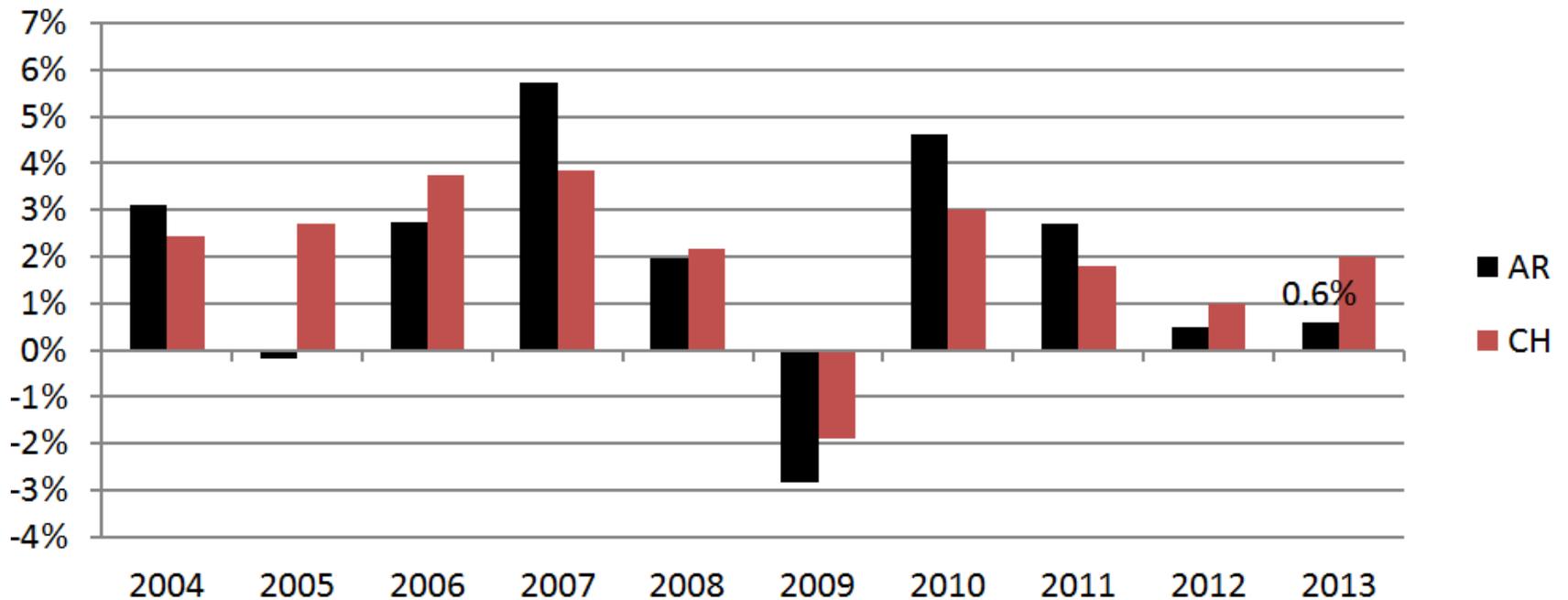


Kantonales Strassennetz

Strassen in Appenzell Ausserrhoden	Länge in km
Hochleistungsstrassen	6
Hauptverkehrsstrassen	82
Regionalverbindungsstrassen	53
Lokalverbindungsstrassen	86
Nationalstrassen (Autobahnen)	0
PS: SBB-Strecken	0

Wachstum reales BIP AR

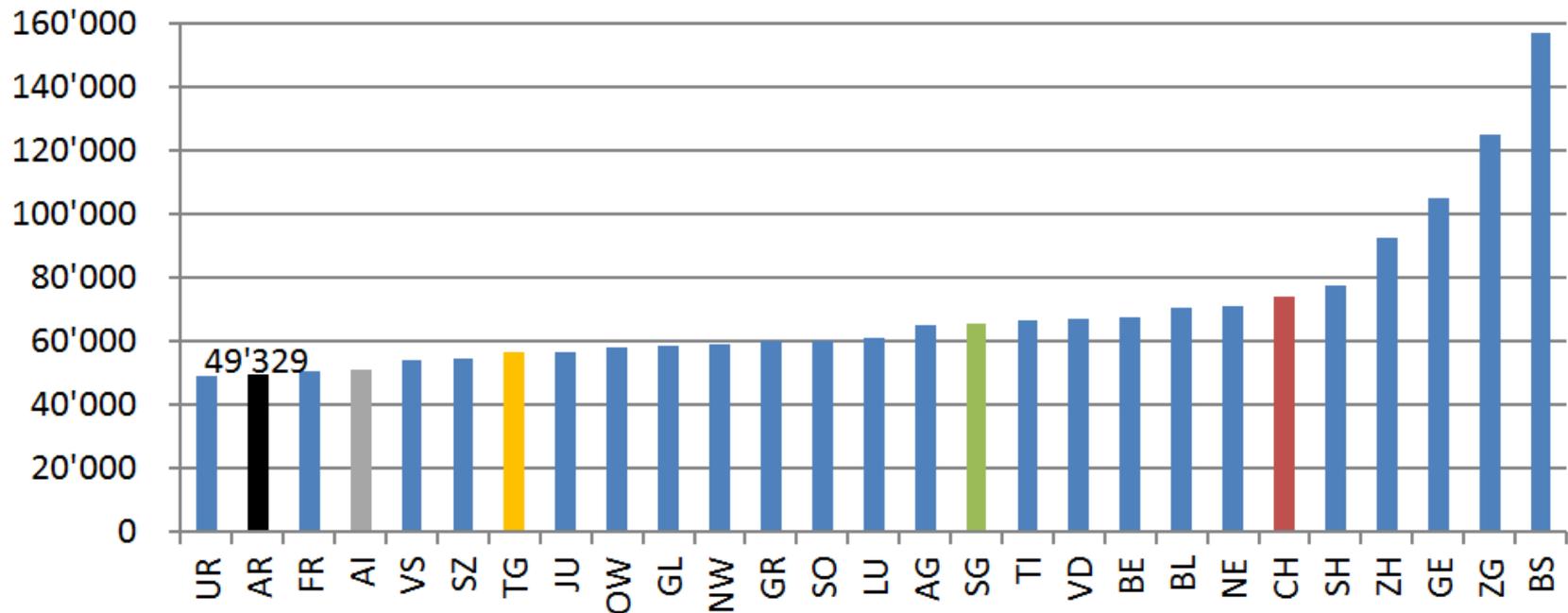
Quelle: ecopol ag





Reales BIP pro Kopf 2011

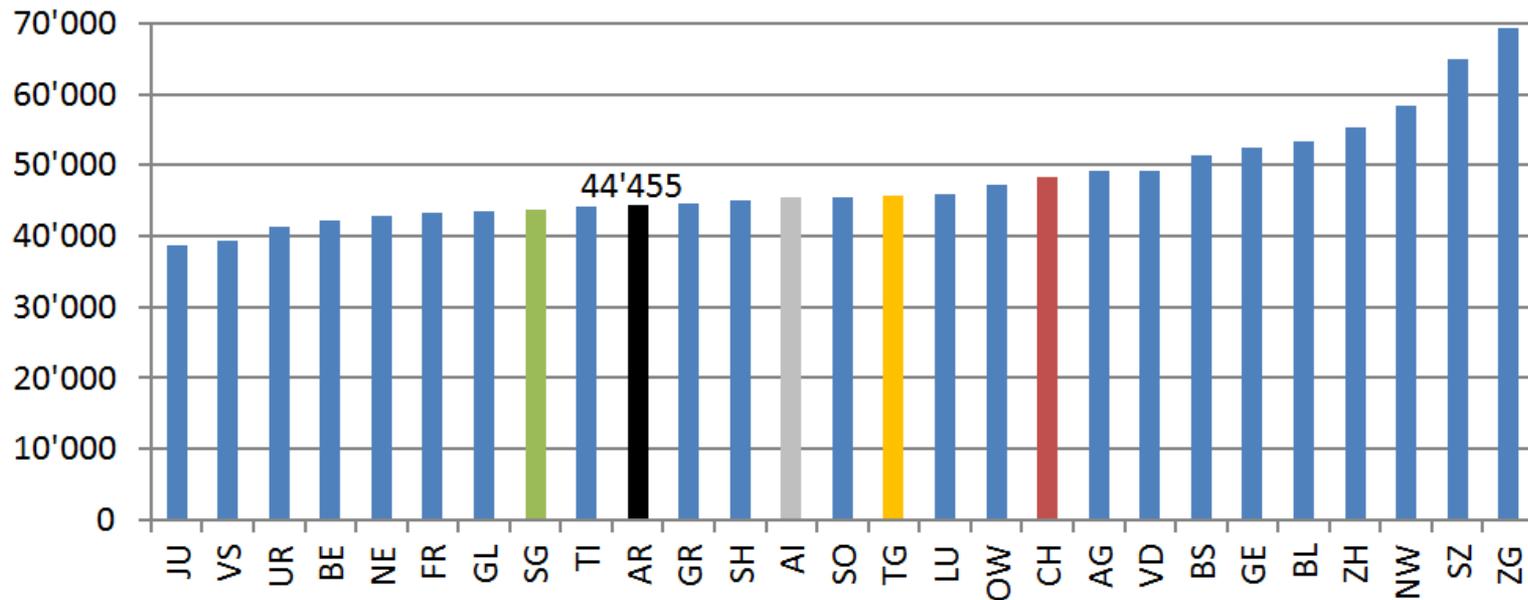
Quelle: ecopol ag





Äquivalenzeinkommen 2010

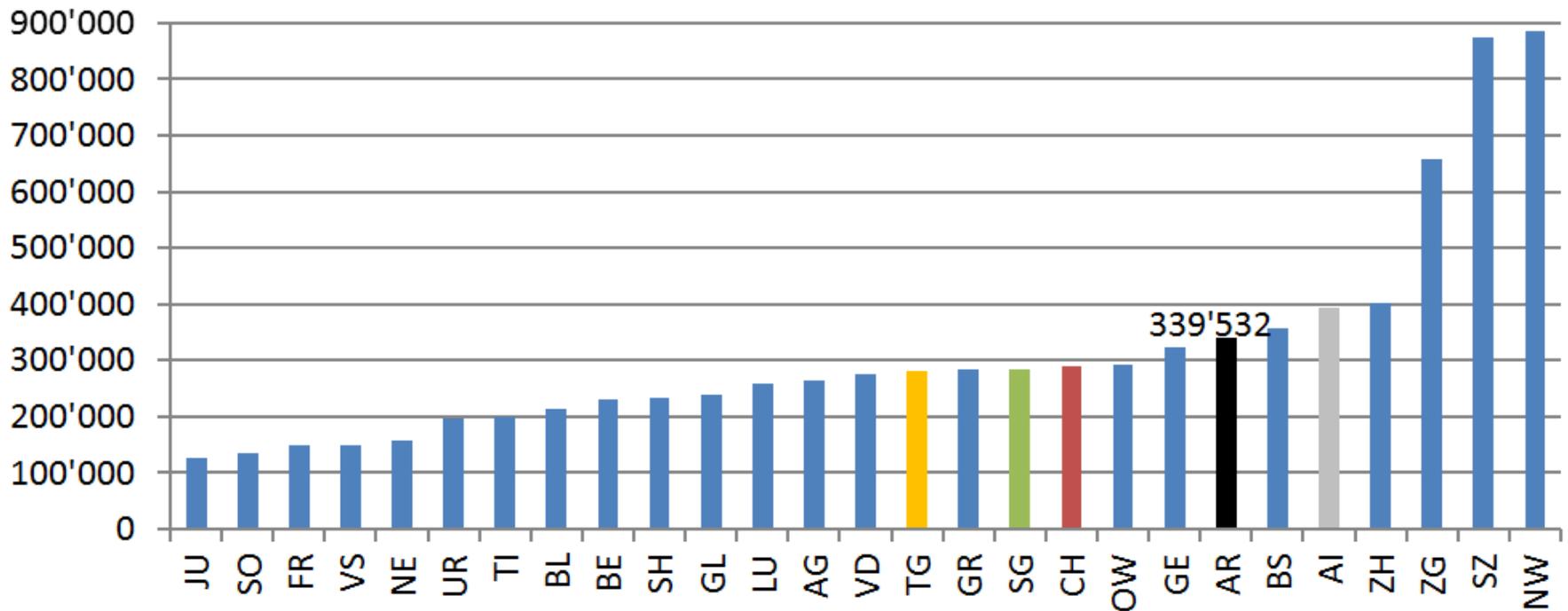
Quelle: ecopol ag



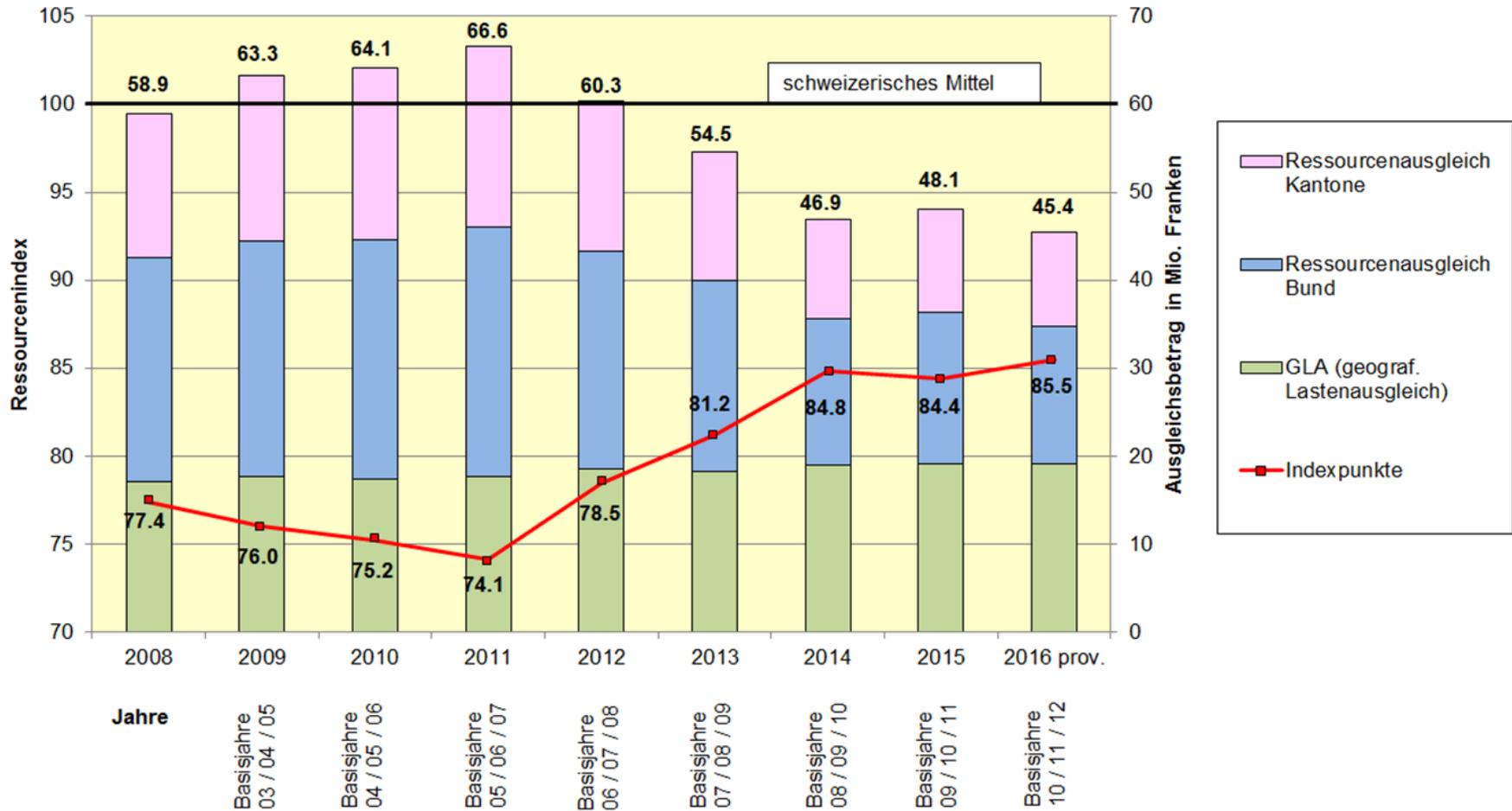


Vergleich der Vermögen 2010

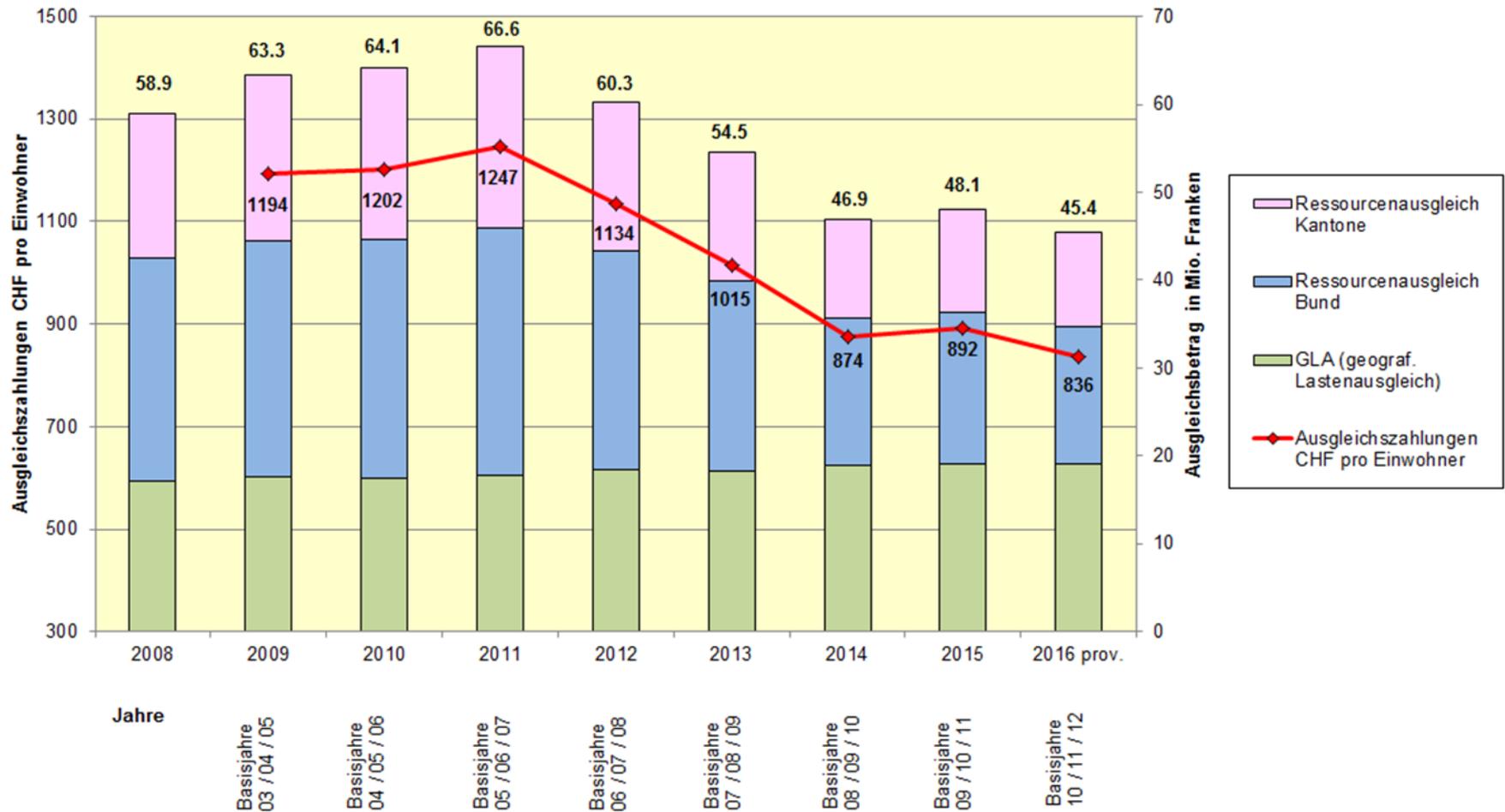
Quelle: ecopol ag



Entwicklung Ressourcenindex AR 2008 - 2016 in %
 Entwicklung Finanzausgleich NFA 2008 - 2016 in Mio. Franken



Entwicklung Finanzausgleich NFA 2008 - 2016 in Mio. Franken
Ausgleichszahlungen pro Einwohner in Franken

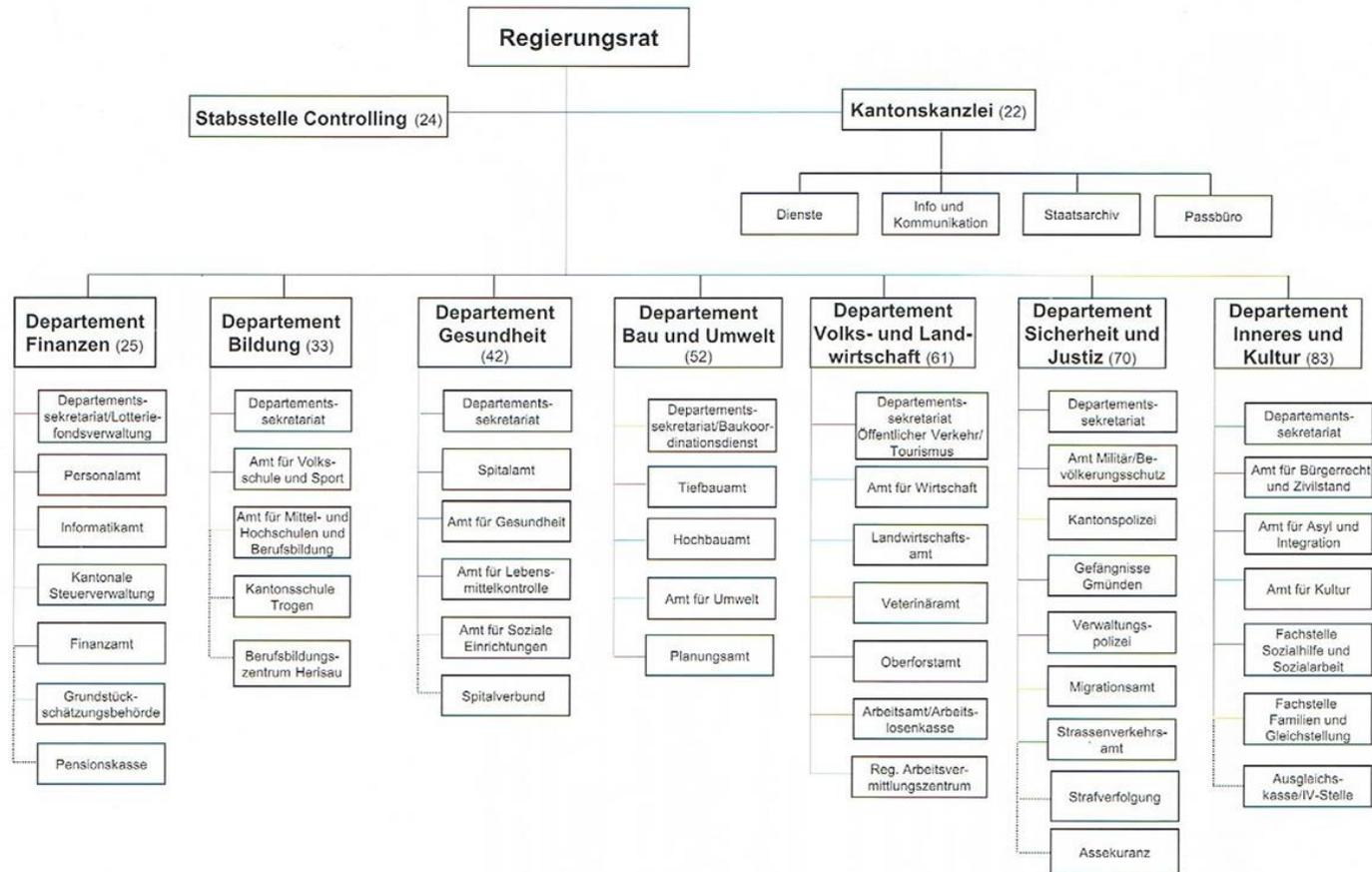


Probleme und Chancen Gemeinden AR

- Als Einheitsgemeinden relativ gut aufgestellt.
- Gemeindefusionen noch keine absehbar.
- Tendenz zu regionaler Zusammenarbeit der Gemeinden.
- Gemeindeangestellte vielfach für mehrere Bereiche zuständig (Anforderungen steigen stetig z.B. HRM2).
- Sinkende Schülerzahlen
=> evtl. Sekundarschulen unter Kanton.
- Probleme Mitglieder für Räte zu finden
=> Anzahl Räte verkleinern.

Organisation KVAR bis Ende 2015

Organisation der kantonalen Verwaltung von Appenzell Ausserrhoden





Kantonale Verwaltung ab 2016

1. Hierarchieebene

KK	DF	DBK	DGS	DBV	DIS
----	----	-----	-----	-----	-----

2. Hierarchieebene

Kanzleidienste	Departementssekretariat	Departementssekretariat	Departementssekretariat	Departementssekretariat	Departementssekretariat
Kommunikationsdienst	Amt für Finanzen	Amt für Mittel- und Hochschulen und Berufsbildung	Amt für Gesundheit	Amt für Wirtschaft und Arbeit	Amt für Inneres
Rechtsdienst	Kantonale Steuerverwaltung	Amt für Volksschule und Sport	Amt für Soziales	Amt für Landwirtschaft	Strassenverkehrsamt
Staatsarchiv	Personalamt	Amt für Kultur	Veterinäramt	Amt für Umwelt	Amt für Militär und Bevölkerungsschutz
	Amt für Immobilien		Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	Amt für Raum und Wald	Kantonspolizei
				Tiefbauamt	Staatsanwaltschaft
	Pensionskasse AR	Kantonsschule Trogen	Ausgleichskasse/IV-Stelle	Arbeitslosenversicherung	Strafanstalt Gmünden
	AR Informatik AG	Berufsbildungszentrum	Interkantonales Labor		Assekuranz
			Spitalverbund AR		



Departement Finanzen ab 2016

2. Hierarchieebene (Ämter, Anstalten und Betriebe)

Departementssekretariat J. Müggler	Amt für Finanzen B. Mayer	Kantonale Steuerverwaltung J. Oberli	Personalamt S. Meyer	Amt für Immobilien O. Hugentobler	Pensionskasse AR N. Teta-Ender	AR Informatik AG J. Dörler
---------------------------------------	------------------------------	---	-------------------------	--------------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------

3. Hierarchieebene (Abteilungen)

A. Controlling und Gemeindefinanzen B. Mayer	A. Veranlagung USE und NE vakant	Grundstückschätzungsbehörde K. Krayss
A. Finanzbuchhaltung A. Frefel	A. Veranlagung SE & JP R. Widmer	A. Liegenschaftsverwaltung T. Reich
A. Betriebliches Rechnungswesen und Lohnbuchhaltung M. Walser	A. Steuerbezug und Rechnungswesen M. Pfister	A. Hochbauten und Unterhalt K. Knöpfel
	A. Rechtsdienst und Spezialsteuern G. Bolleter	
	A. Dienste und Logistik R. Vollenweider	

Wo ist nun das Geheimrezept ?



AR – Unser Geheimrezept

Wir kennen das Rezept für einen perfekten Kanton auch nicht.

Die Richtung ist uns aber klar:

- ❖ Unsere Kleinräumigkeit verbunden mit der einmaligen Natur als Chance nutzen.
- ❖ Mut haben, anders zu sein.
- ❖ «Kompliziert kann jeder», genial sind in der Regel die einfachen Lösungen.
- ❖ Gemeinden und Kanton müssen am «selben Strick ziehen».

Programm

- ✓ 16h00 Ende der Konferenz; Kaffee und Kuchen
- ✓ 16h30 Zimmerbezug im Hotel Heiden
- ✓ 17h00 Besichtigung Dunant-Museum und Ortsführung durch Heiden
- ✓ 19h15 Apéro und Abendessen
- ✓ **08h30**
- ✓ Fussmarsch zur Firma Varioprint AG

Bruno Mayer

